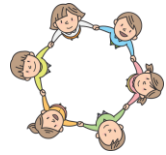


# Kinderhilfsprojekt Abra e.v.



Liebe Paten, Mitglieder und Freunde des Kinderhilfsprojekts Abra,

aus den Philippinen hat uns in den vergangenen Tagen leider eine sehr traurige Nachricht erreicht. Unsere Projektmitbetreuerin Merla Ruiz ist nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 64 Jahren verstorben. Als Leiterin der katholischen Radiostation in Bangued/Abra auf den Philippinen hatte sie in den vergangenen Jahren zahlreiche Hilfsgüterlieferungen in die Bergdörfer organisiert und damit vielen notleidende Familien geholfen. Erst im August 2019 war sie zusammen mit der Apostolatshelferin Lita Molin zu Besuch in Forchheim und Rangendingen.



(Bild: Lita Molin (l.) und Merla Ruiz (r.))

Merla Ruiz wird uns sehr fehlen und eine große Lücke in unserem Kinderhilfsprojekt hinterlassen. Wir werden Sie in liebevoller Erinnerung behalten.

Eine erfreulichere Nachricht erhielten wir von unserem Projektbetreuer Bruder Valentin Grüner (SVD), der vor kurzem seinen 90. Geburtstag feiern durfte. Er schreibt:

*„Liebe Freunde und Wohltäter in Deutschland, schnell ist das Jahr vergangen und Weihnachten steht vor der Tür, mit einem neuen Jahr 2022 voller Erwartungen. Rückschauend auf das Jahr 2021 war es hoffentlich für Sie alle ein Jahr mit mehr Segen und Freude als Kummer!*

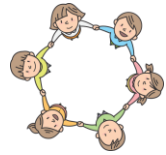
*Auch ich durfte am 6. November einen freudigen Tag erleben. Um 4 Uhr früh wurde ich von Gitarrenmusik und Blasinstrumenten sowie Chorgesang von Mitbrüdern und Nachbarn geweckt: Happy and blessed Nonaganary, Brother, Happy Birthday!*

*Meine 90 Jahre vergessend kam ich aus dem Zimmer mit lachenden und weinenden Augen über die freudige Überraschung. Es wurde gefeiert und gesungen und der vielen Werke gedacht, die ich offensichtlich in den vergangenen Jahrzehnten vollbracht habe: Bau von Schulen, Krankenhäusern, Kapellen, Bewässerungs- und Brunnenanlagen und Häuschen für viele arme und obdachlose Familien usw.*

*Der krönende Abschluss war ein feierlicher Gottesdienst mit dem Bischof und vielen Priestern, Freunden und Nachbarn, trotz Einhaltung der coronabedingten Abstandsregeln! Es werden für mich unvergessliche Erinnerungen bleiben und wir haben auch vielen Mitbrüdern der Steyler Mission gedacht. Unsere große Familie der Steyler Missionare ist immer ein Ansporn und Heimat für Alte und Junge, wo immer wir auf der Welt unterwegs sind. Wir Missionare beten, dass diese schlimme Corona-Pandemie endlich bald ein Ende haben möge und wir Senioren, aber besonders auch alle Kranken und Behinderten endlich von den elenden Lockdowns erlöst werden.*

*Vor einigen Wochen hatten wir in unserer Provinz Abra wieder einmal einen verheerenden Taifun. Um Mitternacht flüchteten unsere Nachbarn aus ihren Häusern, die bereits einen Meter tief im Schlammwasser standen. Mütter mit ihren Kindern, Kranke und Alte kamen, da unser Missionshaus etwas höher gelegen liegt und die Menschen wissen, dass sie bei uns immer Zuflucht finden können.*

# Kinderhilfsprojekt Abra e.v.



*Liebe Freunde und Wohltäter, euch allen möchte ich großen Dank und Anerkennung aussprechen für die nun 55 Jahre, in denen ich hier auf den Philippinen Ihre Hilfe und Unterstützung erfahren durfte.*

*Stellvertretend für die vielen durch das Kinderhilfsprojekt geförderten behinderten Kinder wünscht Ihnen Valentina Blin schöne und friedvolle Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr 2022.*



*Mit besten Wünschen und weihnachtlichen Grüßen aus Abra  
Ihr Bruder Valentin (SVD)*

Diesen guten Wünschen schließt sich der Vorstand des Kinderhilfsprojekts Abra an und wünscht Ihnen frohe und gesegnete Weihnachtstage, Gesundheit und Gottes Segen für das neue Jahr 2022!

Mit herzlichen Grüßen aus Rangendingen  
Berthold Hirt